

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2007-10-01

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter: SPD-Fraktion
Telefon:

**Antrag
Drucksache Nr.**

01787/2007

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Flatrate-Partys in Schwerin überwachen - Alkoholmissbrauch bekämpfen

Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister wird gebeten,

der Stadtvertretung in der 38. Stadtvertretersitzung schriftlich über gastronomische Veranstaltungen in Schwerin zu berichten, bei denen alkoholische Getränke ohne Mengenbegrenzung zu einem einmal zu entrichteten Preis ausgeschenkt werden (sog. Flatrate - Partys).

Der Bericht soll insbesondere auf Art, Umfang und Ergebnisse der gaststätten-, gesundheits- und jugendschutzrechtlichen Überwachungsmaßnahmen der städtischen Behörden eingehen. Ihm soll eine Stellungnahme des Deutschen Hotel und Gaststättenverbandes und der Evangelischen Suchtkrankenhilfe Mecklenburg-Vorpommern gGmbH beigefügt werden.

Begründung

Mindestens eine Schweriner Diskothek bewirbt eine Veranstaltung, bei der jeden ersten und dritten Freitag im Monat in einer „Ballermann Mallorca Party“, alkoholische Getränke für einen all-inclusive-Preis ausgereicht werden.

Derartige Veranstaltungen sind besonders geeignet, den Alkoholmissbrauch, insbesondere unter jungen Menschen, zu begünstigen. Dies gibt Anlass, die Situation in Schwerin zu erfassen und zu beurteilen, um erforderlichenfalls ein Handlungskonzept mit den Beteiligten zu entwerfen.

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

Anlagen:

keine

Manuela Schwesig
Fraktionsvorsitzende